Topthemen: Windows 10 Raspberry Pi Fritzbox **SSD** Darknet Routerzwang **Smartphones**

heise online > News > 2016 > KW 30 > Größtes deutsches Cyber-Forschungszentrum entsteht an Münchner Bundeswehr-Uni

« vorige | nächste »

vorlesen

Größtes deutsches Cyber-Forschungszentrum entsteht an Münchner Bundeswehr-Uni

28 07 2016 14·53 Uhr



Uni-Präsidentin Prof. Merith Niehuss mit dem Studierendenjahrgang 2015 (Bild: Universität der Bundeswehr)

Auf dem Gelände der Universität der Bundeswehr in München bekommt die Cyber-Forschung ein eigenes Hochsicherheitsgebäude.

An der Bundeswehr-Universität München entsteht das deutschlandweit modernste Forschungszentrum für Cyber-Sicherheit. Beim Aufbau der neuen Bundeswehr-Einheit Cyberund Informationsraum (CIR) komme der Hochschule große Bedeutung zu, hieß es bei der Vorstellung des Projektes am Donnerstag. So werde auf dem Uni-Gelände in den nächsten sechs Jahren für einen zweistelligen Millionenbetrag ein eigenes Hochsicherheitsgebäude zur Cyber-Forschung gebaut.

Auch ein internationaler Master-Studiengang Cyber-Sicherheit wird geschaffen. Als Starttermin für zunächst 70 Studenten ist der Januar 2018 geplant. Dabei ist vor allem an angehende Offiziere gedacht. Elf neue Professuren, etwa zur Analyse für Bedrohungs- und Schadsoftware in der Informationstechnik, wurden ausgeschrieben.

Ansehen der Bundeswehr soll nach vorne rücken

"Wir setzen in Forschung und Lehre auf die Zukunft", sagte die Präsidentin der Universität, Merith Niehuss, in Neubiberg bei München. Dazu gehöre auch der Cyber-Raum. In der Bündelung der Forschungsschwerpunkte werde das Cyber-Zentrum eine europäische Spitzenposition einnehmen. Das Ansehen der Bundeswehr solle im Bereich der Cyber-Sicherheit "in Europa ganz nach vorne" rücken. Bisher gibt es an der Bundeswehr-Universität ein fakultätsübergreifendes Forschungszentrum Cyber Defence.

"Um dem neuen Personal ein hochattraktives Forschungsumfeld zur Verfügung zu stellen, werden wir auf dem Campus einen Neubau errichten, der technisch und architektonisch den höchsten Anforderungen entspricht", sagte der Dekan der Fakultät für Informatik, Klaus Buchenrieder. Auf mehr als 7000 Quadratmetern Nutzfläche sollen modernste Labors für Cyber-Sicherheit entstehen. (dpa) / (anw)

Kommentare lesen (11 Beiträge)

« vorige | nächste »

Forum zum Thema: Sicherheit









Nach Snowden: Wenig Schlaf für Kryptoforscher

Bei der Internet Engineering Task Force in Toronto stellte Lange vor kurzem einen Überblick über elliptische Kurven Verschlüsselung vor und riet...



BMW 7er-Reihe für 2016 als Erlkönig

Der Nachfolger des aktuellen 7er (F01) soll genau 15 Jahre nach dem epochalen Vorvorgänger E65 (Chris Bangle! Erstes iDrive!) erneut in die Zukunft...

Neue Methode erleichtert Forschung an Brennstoffzellen

Eine Gruppe der Technischen Universität München hat nun einen neuen Ansatz zur Verbesserung des Wirkungsgrads von Brennsoffzellen gemeldet. Sie soll...



Anzeiae

Sicherer Speicher für zu Hause & unterwegs APIs: Wildwuchs vermeiden und Überblick behalten Profitieren Sie von Big Data – einfach und schnell Rollei Filtertest - komplette Testergebnisse! Das Insider Portal – Fakten zu aktuellen IT-Themen Über 600 kostenlose eBooks für Bildung und Beruf CLIQZ Browser: Deine Daten gehören dir Erfolg für Ihr Unternehmen mit Digitalisierung! Enthüllen Sie Details mit 4K HDR

Weitere News zum Thema			
Siemens setzt auf Startups – I	Mehr Geld für Forschung und En	twicklung	
Siemens will wieder Fah	nrt aufnehmen – und braucht dafür auc schäftsfelder. Mit mehr Geld und Perso	h neue Ideen für	
Deutsch-israelische Kooperat	ion für mehr Sicherheit im Inter	net	
	Cybersicherheit von erheblicher Bedeu eine Kooperation mit einer Jerusalemen 46	•	
Merkel: Mehr Geheimdienstko	ooperation gegen den Terror		
	t ihren Urlaub unterbrochen und in Ber urteilt. Nun sollen die Geheimdienste m 50	-	
Trojaner und Zero Days: Expe	rten warnen vor Rüstungsspirale	e im Cyberspace	
_	gbarkeiten der Cyber-Kriegsführung sol riffen lassen, erklärten Sachverständige ²⁷		
Themen im Trend			
iOS-App: Microsoft Pix soll bessere Fotos schießen	GoPro: Umsatz sackt um rund 47 Prozent gegenüber Vorjahr ab	Studie: Mondfahrer sterben eher an Herz-Kreislauf- Erkrankungen	Seafile: Zoff zwischen Peking und Unterfranken
Die neue Pix-App für iPhone und	Auch das am 30. Juni zu Ende	Sie flogen zum Mond und wurden	Der deutsche Vertrieb und der
iPad nimmt Nutzern beim Fotografieren die Arbeit durch Künstliche Intelligenz ab. Pix legt die Kameraeinstellungen	gegangene Quartal war kein Gutes für GoPro. Trotzdem glaubt der Actioncam-Hersteller an die Rückkehr zur Profitabilität	berühmt – doch einige der Apollo- Astronauten zahlten nach Forscherannahmen einen hohen Preis. Eine solche Reise könne	chinesische Hersteller der Cloud- Software Seafile haben sich zerstritten. Beide Firmen wollen die Software unabhängig
28. Juli 2016, 14:00 Uhr 5	28. Juli 2016, 17:13 Uhr	28. Juli 2016, 15:02 Uhr 78	28. Juli 2016, 06:32 Uhr 115



Bezahldienst

Paypal hat Probleme mit Lastschriftzahlungen



Beim Bezahldienst Paypal ist es am Dienstag und Mittwoch offenbar zu einem Problem mit Lastschriften gekommen. Die Bankkonten...

Studie

Mondfahrer sterben eher an Herz-Kreislauf-Erkrankungen



Sie flogen zum Mond und wurden berühmt - doch einige der Apollo-Astronauten zahlten nach Forscherannahmen einen hohen Preis.

.0^

Doppelsternsystem

Weißer Zwerg grillt Roten Zwerg



Forscher haben einen ungewöhnlichen Doppelstern entdeckt. Das System besteht aus einem weißen Zwerg, der mit seinem roten...

Jacob Appelbaum

Tor-Projekt sieht Vorwürfe gegen Appelbaum bestätigt



Die Untersuchung der Missbrauchsvorwürfe gegen Jacob Appelbaum ist abgeschlossen. Das Tor-Projekt sieht die Vorwürfe bestätigt.

heise online c't Magazin iX Magazin

Technology Review Mac & i c't Fotografie

Telepolis Make

heise Autos

heise Developer

heise Netze Open Source

heise Security heise Produkte heise Video TechStage Download

Preisvergleich Stellenmarkt

heise Events IT-Markt heise Business

Services Tarifrechner

Shop

Artikel-Archiv

Loseblattwerke RSS

Newsletter Suche iMonitor

Leserforum

Datenschutzhinweis Impressum Kontakt Mediadaten News mobil

Copyright © 2016 Heise Medien Hosted by Plus.line Content Management by InterRed